



Kleine Rundtour im Thüringer Becken

Durch Landschaftsparks zu den schönsten Ecken

mittelschwere Tour

- Reisedauer:** 7 Tage / 6 Nächte
- Gesamtstrecke:** 180 km
- Reiseart:** individuelle Einzeltour
- Anreise:** täglich, April bis Oktober
- gut ausgebaute Radwege**
- Buchungscode:** THB-kurz



Herzogliche Orangerie in Gotha

Ihre Leistungen:

- 6 Übernachtungen in 3- und 4-Sterne Hotels und Pensionen inkl. Frühstück
- detaillierte Reiseunterlagen und Radkarte
- Tipps zur Reisevorbereitung
- 7-Tage-Service-Hotline
- Gepäcktransport
- auf Wunsch GPX-Daten für Ihr Navi



Unser Tipp:

Buchen Sie doch eine Zusatzübernachtung in Bad Langensalza und lernen Sie die charmante Kleinstadt besser kennen. So haben Sie auch mehr Zeit für einen Besuch im Nationalpark Hainich. Der 7500 Hektar große Park dient dem Schutz des heimischen Buchenwaldes und ist seit 2011 Teil des UNESCO Weltnaturerbes. Das Nationalparkzentrum mit seinem 310 Meter langen Baumkronenpfad bildet das Herzstück und zieht unzählige Gäste an. Anlässlich des 100-jährigen Jubiläums eröffnete 2019 das neue Bauhaus-Museum Weimar und präsentiert seitdem die Schätze der weltweit ältesten Bauhaus-Sammlung.

Preise pro Person

	BUGA-THB 7 Tage	
DZ	€ 759,-	
EZ-Zuschlag	€ 180,-	
HP	auf Anfrage	
Leihrad	€ 99,-	
E-Bike	€ 239,-	

Bitte beachten Sie unsere Preise für Zusatznächte:

Ort	p.P. im DZ	p.P. im EZ
Eisenach	€ 70,-	€ 109,-
Bad Langensalza	€ 70,-	€ 99,-
Erfurt	ab € 99,-	ab € 139,-
Gotha	€ 79,-	€ 109,-

Lernen Sie auf unserer neuen Rundtour durch das Thüringer Becken die sehenswerten Kleinode der Region kennen: Eisenach, Gotha und Bad Langensalza werden Sie mit ihren malerischen Stadtzentren überraschen. Vielfältige Architektur und kulturelle Höhepunkte erwarten Sie. Auch der Landeshauptstadt Erfurt stellen Sie einen Besuch ab. Verpassen Sie nicht das Wahrzeichen der Stadt: die Krämerbrücke ist mit ihren 32 liebevoll sanierten Fachwerkhäusern die längste bebaute und bewohnte Brücke Europas. Eine der meistbesuchten touristischen Attraktionen ist der 36 Hektar große ega-Park in Erfurt, welcher nicht nur Gartenfreunde begeistert. Es gibt also viel zu entdecken!

Tourenverlauf

1. Tag: Anreise nach Eisenach

Willkommen in Eisenach! Die wohl bekannteste Sehenswürdigkeit der Stadt ist die Wartburg. Lassen Sie sich bei einem Besuch in die sagenumwobene Zeit des Mittelalters und der Reformation zurückversetzen. Besuchen Sie auch das Lutherhaus, das Bach-Geburtshaus oder informieren Sie sich in der Automobilen Welt über die Fahrzeugbautradition der Stadt.

2. Tag: Eisenach – Bad Langensalza (55 km)

Sie beginnen Ihre heutige Tour in westlicher Richtung bis in den Nationalpark Hainich. Erleben Sie den einzigen Urwald im Herzen Deutschlands und entdecken Sie den Baumkronenpfad. Dann geht es weiter nach Bad Langensalza, der schmucken Kur- und Rosenstadt.

3. Tag: Bad Langensalza – Erfurt (46 km)

Auf dem Unstrut-Radweg verlassen Sie Bad Langensalza und radeln auf dem sehr gut ausgebauten Gera-Radweg durch ursprüngliche Natur zur Landeshauptstadt Erfurt. Dort können Sie den Tag mit einem Stadtbummel ausklingen lassen.

4. Tag: Radfreier Tag in Erfurt

Ihr Tag in der Landeshauptstadt hält viel für Sie bereit: Sie entdecken den einzigartigen Charme der mittelalterlichen Altstadt, reichgeschmückte Patrizierhäuser und die bekannte Krämerbrücke. Des Weiteren erwarten Sie der imposante Erfurter Dom mit der Severikirche, die Zitadelle auf dem Petersberg und der ega-Park.

5. Tag: Erfurt – Gotha (43 km)

Entdecken Sie heute den neuen Nesselradweg. Dieser führt Sie, fernab vom Verkehr, hinaus aus dem Herzen Erfurts nach Warza und zum Etappenziel Gotha. Das Wahrzeichen der ehemaligen Residenzstadt ist das Schloss Friedenstein mit historischem Ekho-Theater.

6. Tag: Gotha – Eisenach (36 km)

Zurück auf dem Nesselradweg geht es entlang einer ehemaligen Bahntrasse durch ein ländliches Gebiet bis zum Marktplatz der Wartburgstadt.

7. Tag: Individuelle Abreise



Foto: Sebastian Pohl / KulTour Stadt Gotha GmbH